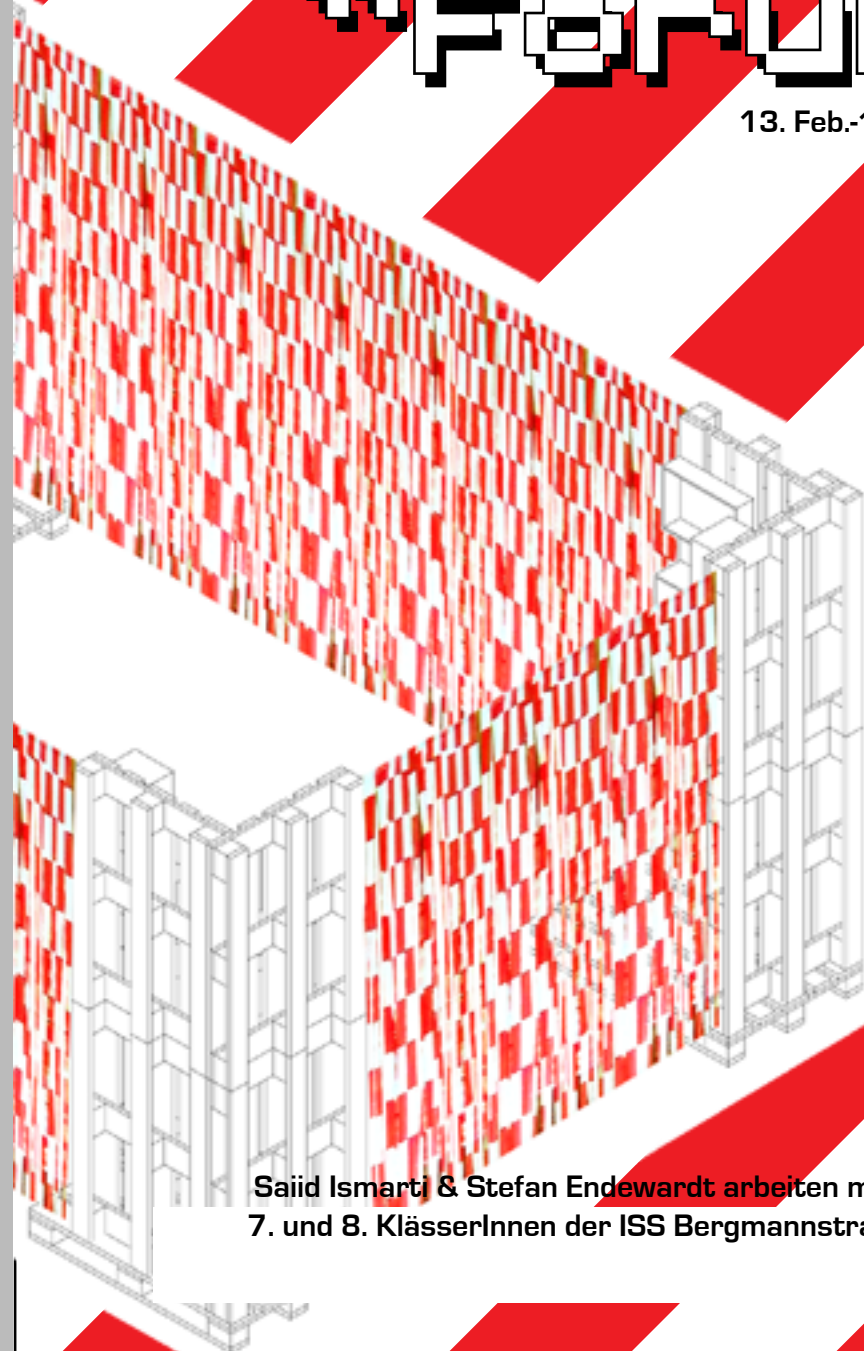


Wir bauen uns ein...

FORUM

13. Feb.-19. Jun. 2012



Saïd Ismarti & Stefan Endewardt arbeiten mit
7. und 8. KlässlerInnen der ISS Bergmannstrass

“Wir bauen uns ein Forum”

13. Feb.-19. Jun. 2012

Projekttitle: Wir bauen uns ein Forum...

Projektzeitraum: 13.02.2012 bis 19.06.2012

Projektbeschreibung:

In Zusammenarbeit mit Schulleitung, Kulturbeauftragtem sowie dem Architekten und Künstler Stefan Endewardt und dem Experten für Demokratieentwicklungsprozesse Saiid Ismati findet an der ISS Bergmannstraße der Entwurf für das halbjährig stattfindende Projekt: „Wir bauen uns ein Forum...“ statt. Es ist im Ganztagsbereich, für den 7. und 8. Jahrgang angesiedelt.

Ein **Forum** (lateinisch, Plural: Fora oder eingedeutscht Foren) war in den Städten des römischen Reiches ein Platz, der das politische, juristische, kulturelle und religiöse



Zentrum des Ortes bildete. Das künstlerische Projekt „Wir bauen uns ein Forum...“ hat zum Ziel, einen Ort zu schaffen, an dem das gemeinsame und gemeinschaftliche Aushandeln von Regeln und Vorstellungen auf Grundlage einer gemeinschaftlichen Identität respektvoll möglich wird. Das **Forum** ist ein Ort der von den Schüler_innen selbst geschaffen wird und sich mit

ihrer sozialen und strukturellen Situation auseinandersetzt. Es soll ein Werkzeug für die Schüler_innen sein, den „Lebensraum“ Schule zu analysieren und mitzugestalten. Hierfür soll mit den Schüler_innen ein Ort (im Ganztagsbereich) in der Schule geschaffen werden, der sowohl Raum für diese Aushandlungs- und Reflektionsprozesse bietet, welcher aber gleichzeitig in Form eines künstlerischen Archives ein Gedächtnis hat, in dem Erarbeitetes mit Hilfe von künstlerischer Medien festgehalten wird und damit im Prozess präsent bleibt.

Das „**Archiv**“ basiert auf vier „**Themen-Säulen**“, welchen den Lebensraum Schule reflektieren:

1. **Schulgemeinschaft**
2. **Lernen = Zukunft**
3. **Schulraum**
4. **Das Aussen**

Projekttitle: Wir bauen uns ein Forum...

Projektzeitraum: 13.02.2012 bis 19.06.2012

Projektbeschreibung:

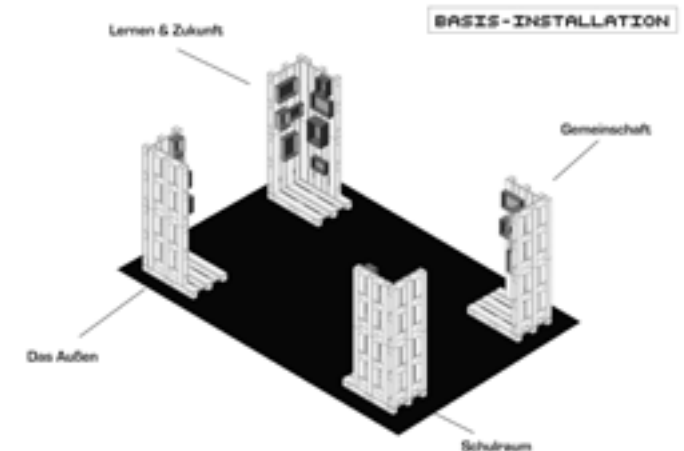
In Zusammenarbeit mit Schulleitung, Kulturbeauftragtem sowie dem Architekten und Künstler Stefan Endewardt und dem Experten für Demokratieentwicklungsprozesse Saiid Ismati findet an der ISS Bergmannstraße der Entwurf für das halbjährig stattfindende Projekt: „Wir bauen uns ein Forum...“ statt. Es ist im Ganztagsbereich, für den 7. und 8. Jahrgang angesiedelt.

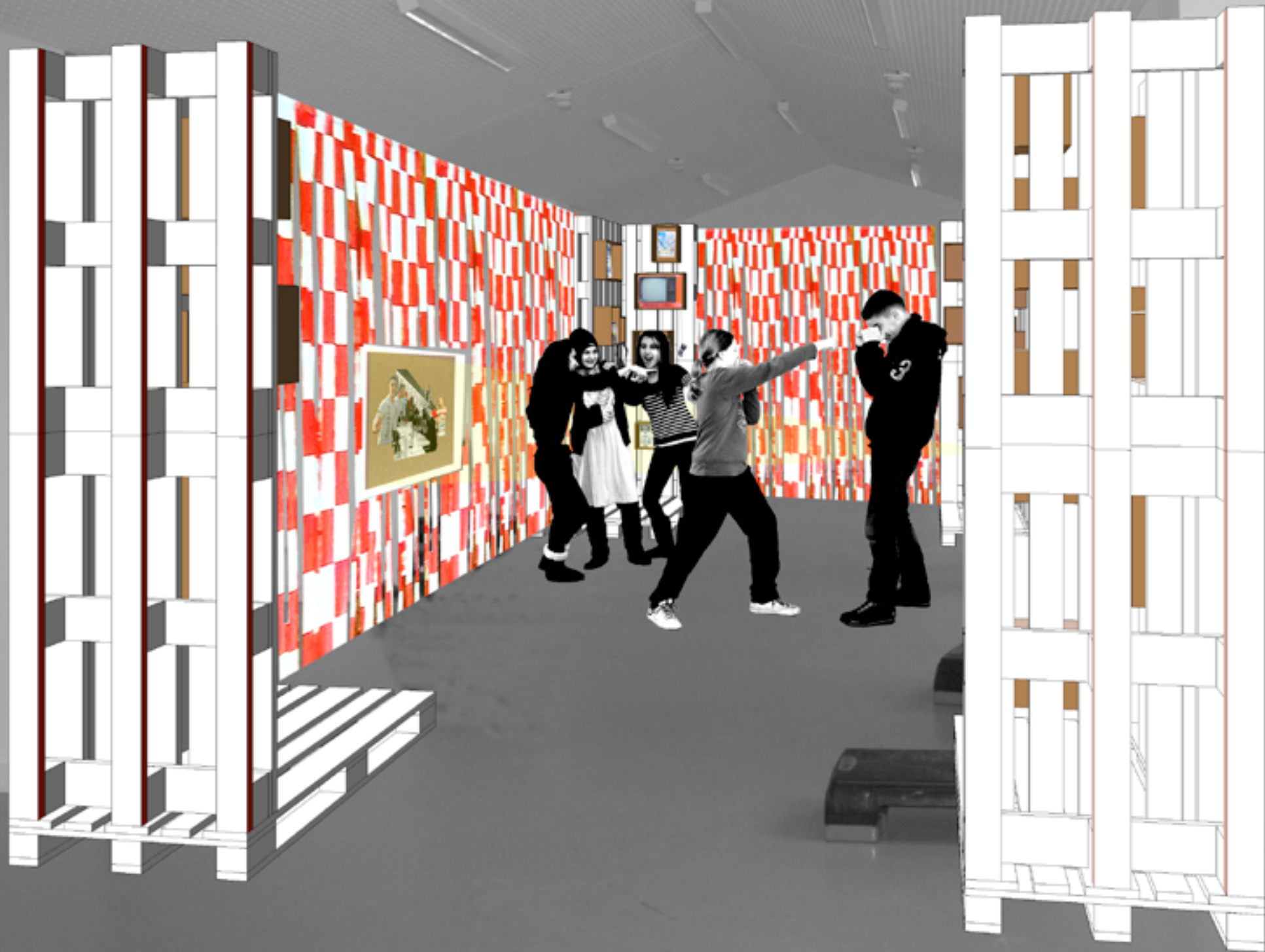
Ein **Forum** (lateinisch, Plural: Fora oder eingedeutscht Foren) war in den Städten des römischen Reiches

ein Platz, der das politische, juristische, kulturelle und religiöse Zentrum des Ortes bildete. Das künstlerische Projekt „Wir bauen uns ein Forum...“ hat zum Ziel, einen Ort zu schaffen, an dem das gemeinsame und gemeinschaftliche Aushandeln von Regeln und Vorstellungen auf Grundlage einer gemeinschaftlichen Identität respektvoll möglich wird.

Das **Forum** ist ein Ort der von den Schüler_innen selbst geschaffen wird und sich mit

ihrer sozialen und strukturellen Situation auseinandersetzt. Es soll ein Werkzeug für die Schüler_innen sein, den „Lebensraum“ Schule zu analysieren und mitzugestalten. Hierfür soll mit den Schüler_innen ein Ort (im Ganztagsbereich) in der Schule geschaffen werden, der sowohl Raum für diese Aushandlungs- und Reflektionsprozesse bietet, welcher aber gleichzeitig in Form eines künstlerischen Archives ein Gedächtnis hat, in dem Erarbeitetes mit Hilfe von künstlerischer Medien festgehalten wird und damit im Prozess präsent bleibt.

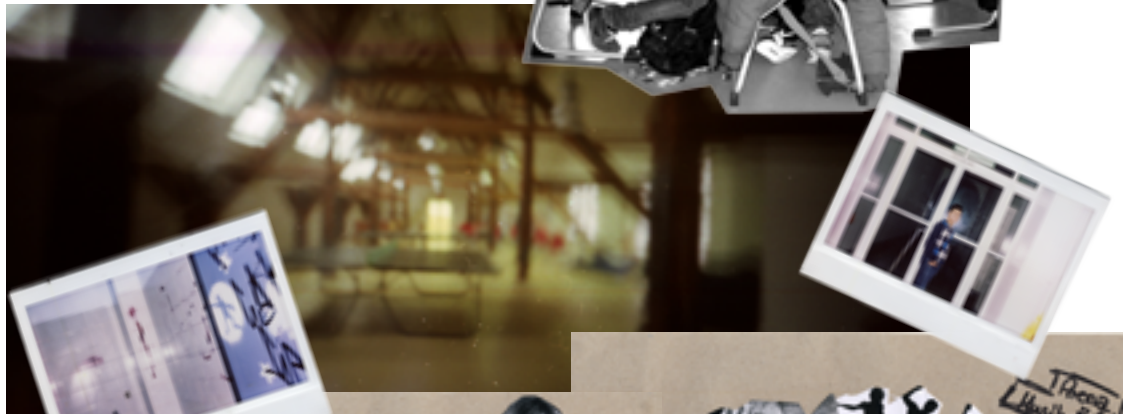




_Schulgemeinschaft



_Camera Obscura Bau



_Schulraum

Bau-Phase





Das Projekt wird von Stefan Endewardt und Saiid Ismati geleitet:

Stefan Endewardt

ist Architekt, Künstler und Kunstvermittler, er versteht künstlerische Strategien als Werkzeugpalette. Diese Werkzeugpalette setzt er je nach thematischer oder inhaltlicher Anforderung ein. Sein künstlerisches und vermittlerisches Schaffen bezieht den Raum als Ort von Wissensansammlungen ein und legt entstehende und verdeckte Prozesse und Strukturen frei.

Saiid Ismati

ist Experten für Demokratieentwicklungsprozesse. Er arbeitet an Kommunikationsstrukturen und bindet gruppendynamische, sowie Teambildungsprozesse durch empathie-fördernde Übungen, Methoden des Forum-Theater, Zukunftswerkstatt, Demokratiewerkstatt u. a. ein. Er bildet Multiplikatoren und Konfliktlotsen aus und legt offen, wie Gruppen funktionieren.

Mitwirkende Schüler:

Abdul-Aziz Touray (8. Klasse), Ahmad Chahrour (8. Klasse), Ahmad Ramadan (8. Klasse), Ali El-Dib (7. Klasse), Ayse Borucu (7. Klasse), Aysun Sahin (8. Klasse), Darlene Maska (7. Klasse), Dean Vidic (8. Klasse), Dilan Ay (7. Klasse), Eda Nur Yildirim (8. Klasse), Hacer Dincol (7. Klasse), Hawa Nur Orhan (7. Klasse), Hussein Chahrour (7. Klasse), Khaled Abdalla (8. Klasse), Marcel Yilmaz (8. Klasse), Marwa Fakhro (8. Klasse), Muhamed Chahrour (7. Klasse), Sena Yurt (7. Klasse), Waqar Saleem (7. Klasse), Yasemin Turgut (8. Klasse), Younes Missaoui (7. Klasse)

Ein Projekt initiiert vom Programm
"Kulturagenten für kreative Schulen"

Organisatorische Leitung:

Silke Ballath (Kulturagentin),
Eckhard Dube (Kulturbeauftragter)



Ein Modellprogramm der gemeinnützigen Forum
K&B GmbH, initiiert und gefördert durch die
Kulturstiftung des Bundes und die Stiftung Mercator
in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung
für Bildung, Wissenschaft und Forschung.
Kooperationspartner in Berlin ist die Deutsche
Kinder- und Jugendstiftung.



